

Vorlage-Nr.: **1494-2022/DaDi**

Aktenzeichen:

Fachbereich: 111 - Büro für Chancengleichheit

Beteiligungen: 230 - Finanz- und Rechnungswesen
250 - Revision
B - Kreisbeigeordnete

Produkt: **1.05.09.07 Förderung der Chancengleichheit**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreisausschuss	N	Zur abschließenden Beschlussfassung
2.	Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Schließung des Verhütungsmittelfonds**

Beschlussvorschlag:

Der Verhütungsmittelfonds des Landkreises Darmstadt-Dieburg wird im Zuge der Haushaltskonsolidierung zum 31.12.2022 geschlossen.

Begründung:

Seit der Abschaffung des Bundessozialhilfegesetzes und Einführung der Hartz-Gesetzgebung können Verhütungsmittel für Bezieherinnen (und Bezieher) von SGB II und SGB XII Leistungen nicht mehr übernommen werden, ebenso für Leistungsbeziehende nach dem AsylbLG. Dies führt dazu, dass die Kosten für Verhütungsmittel aus dem Regelsatz nur mit großen Schwierigkeiten finanziert werden können, insbesondere bei Langzeitverhütungsmitteln. Damit einhergehen ungewollte Schwangerschaften, Schwangerschaftskonflikte und nicht selten die Beendigung der Schwangerschaft. Die Sinnhaftigkeit des Fonds ist in diesem Zusammenhang nach wie vor gegeben.

Der Verhütungsmittelfonds des Landkreises stand seit der Einrichtung im Jahr 2018 immer unter dem Vorbehalt der Haushaltsgenehmigung. Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf das begrenzte Volumens von 20.000 € war die Bewerbung des Fonds immer wieder Abwägungssache und wurde nicht verstärkt unternommen. Nach einem guten Start im Jahr 2019 kam mit der Corona-Pandemie ein weiteres Hemmnis zur Nutzung des Verhütungsmittelfonds dazu, da die Nachfrage nach Beratungsgesprächen deutlich nachließ und in bestimmten Beratungskontexten die Hemmschwelle stieg, Menschen im digitalen oder telefonischen Setting auf den Verhütungsmittelfonds hinzuweisen. Demzufolge sank die Nachfrage im ersten Halbjahr 2022 noch einmal deutlich.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt:
Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2022	2023	2024
Sachkonto:	0,00 EUR	-20.000,00 EUR	0,00 EUR
Erträge	2022	2023	2024
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

Die im Haushaltsentwurf vorgenommenen Ansatzplanung wurde für das Jahr 2023 bereits in der Ergänzungsvorlage zum Haushalt 2022/2023, vss. KT-Beschlussfassung am 20.06.2022, eingestellt.